

BenQ DC T850-Digitalkamera –
Bedienungsanleitung

Willkommen

Copyright

Copyright 2008 by BenQ Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Publikation darf in jeglicher Form oder durch jegliche Mittel, ob elektronisch, mechanisch, magnetisch, optisch, chemisch, manuell oder auf sonstige Weise ohne zuvorige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers reproduziert, übertragen, umgesetzt, in Abrufsystemen gespeichert oder in jegliche Sprachen oder Computersprachen übersetzt werden.

Haftungsausschluss

BenQ Corporation trifft keinerlei Zusagen und gewährt keinerlei Garantien, weder ausdrücklich noch implizit, hinsichtlich der hierin enthaltenen Inhalte und lehnt insbesondere jegliche Garantien oder Zusagen hinsichtlich Handelstauglichkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck ab. Darüber hinaus behält sich die BenQ Corporation das Recht vor, von Zeit zu Zeit Änderungen an dieser Publikation und ihren Inhalten vorzunehmen, ohne dass dabei die Verpflichtung besteht, jegliche Personen oder Institutionen über solche Bearbeitungen oder Änderungen zu informieren.

Der richtige Umgang mit Ihrer Kamera

- Die Kamera kann bei Außentemperaturen zwischen 0 und 40 °C benutzt werden. Die Betriebszeit verkürzt sich bei niedrigen Außentemperaturen; dies ist völlig normal.
- Benutzen und lagern Sie Ihre Kamera nicht an folgenden Stellen:
 - Im direkten Sonnenlicht
 - An hoch gelegenen und staubigen Orten
 - In der Nähe von Klimaanlage, elektrischen Heizgeräten oder anderen Wärmequellen
 - In geschlossenen Fahrzeugen im direkten Sonnenlicht
 - An gefährlichen Orten
- Falls Ihre Kamera nass werden sollte, trocknen Sie sie so schnell wie möglich mit einem trockenen, weichen Tuch.
- Salz oder Meerwasser können die Kamera schwer beschädigen.
- Verwenden Sie zum Reinigen Ihrer Kamera niemals Lösungsmittel wie z. B. Alkohol.
- Falls die Linse des Objektivs verschmutzt sein sollte, reinigen Sie diese mit einer speziellen Objektivbürste oder einem weichen Tuch (z. B. Brillenputztuch). Berühren Sie die Linse nicht mit den Fingern.
- Um Stromschlägen vorzubeugen, versuchen Sie niemals, die Kamera zu zerlegen oder selbst zu reparieren.
- Der Kontakt mit Wasser kann Brände oder Stromschläge auslösen. Lagern Sie Ihre Kamera daher stets an einem trockenen Ort.
- Benutzen Sie die Kamera nicht im Freien, wenn es regnet oder schneit.
- Benutzen Sie die Kamera nicht im Wasser oder in der Nähe.
- Falls Fremdkörper oder Wasser in Ihre Kamera eindringen sollten, schalten Sie das Gerät sofort aus, entnehmen den Akku und trennen das Netzteil. Entfernen Sie Fremdkörper oder Wasser und schicken Sie die Kamera zu einem Servicecenter.
- Übertragen Sie Daten so schnell wie möglich auf einen Computer, damit Ihre Bilder und/oder Videoclips nicht verloren gehen.

Entsorgung von elektrischen und elektronischen Haushalts-Altgeräten in der Europäischen Union.



Dieses Symbol am Produkt oder an der Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Solche Altgeräte sind zu entsorgen, indem sie einem geeigneten Sammelsystem zum Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten übergeben werden. Weitere Informationen zum Recycling dieser Geräte erhalten Sie von Ihrer Stadtverwaltung, dem Geschäft, in dem Sie das Gerät gekauft haben, oder von Ihren lokalen Entsorgungsunternehmen. Das Recycling von Rohstoffen hilft, natürliche Ressourcen zu schonen und sorgt dafür, dass das Recycling auf eine Weise durchgeführt wird, die dem Schutz unserer Gesundheit und unserer Umwelt zugute kommt.

Hinweis zur CE-Konformität

Hiermit bestätigt BenQ Corp. in alleiniger Verantwortlichkeit, dass das Produkt den Anforderungen der Ratsdirektive zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten hinsichtlich elektromagnetischer Verträglichkeit (89/336/EEC, 92/31/EEC) und Niederspannungsrichtlinie (73/23/EEC) entspricht.

Eine Konformitätserklärung in Übereinstimmung mit den oben genannten Richtlinien wurde erstellt und kann von der BenQ Corporation angefordert werden.

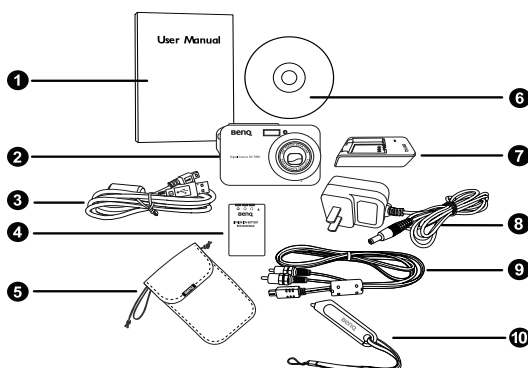
Inhaltsverzeichnis

Ihre neue Kamera	1	Systemeinstellungen	18
Lieferumfang	1	Wiedergabemodus	19
Kamera-Komponenten	1	Wiedergabe- und	
Vorderseite	1	Bearbeitungsoptionen	20
Rückseite	2	Eigene Zeichnungen und Memo	
Kamera vorbereiten	2	hinzufügen verwenden	21
Akku laden	3	Bild drehen	22
Touchscreen und Bedientasten	3	Z-Belichtungseffekt zufügen	22
SD-Karten verwenden	4	Schützen	22
Sprache einstellen	4	Bilderrahmen hinzufügen	23
Datum und Uhrzeit einstellen	4	DPOF	23
Kamera bedienen	5	Dateien löschen	23
Aufgenommene Bilder und		Größe Ändern	24
Videos anzeigen	5	Sprachmemo	24
Aufnahmemodus	7	Mitgelieferte Software	24
Szenenmodus	8	Kamera an einen Computer	
Blitzmodus	10	anschießen	24
Fokusmodus	11	Kamera an ein AV-System	
Aufnahmeart	12	anschießen	25
Auflösung (Bildgröße)	12	Bilder ausdrucken	25
Qualität	13	Im Druckermodus ausdrucken	25
ISO-Empfindlichkeit	13	Drucken mit DPOF	25
Messung (automatische		Hinweise zu Problemlösung	
Belichtungsmessung)	14	und Service	26
Weißabgleich	14	Technische Unterstützung	27
Effekt	15	Technische Daten	28
AF-Bereich	15		
Belichtungskorrektur (BK)			
einstellen	16		
Schärfe, Sättigung, Kontrast			
und Sofortanzeige einstellen	16		
Weitere Aufnahmeoptionen	17		
Einstellungen im Filmaufnahme-			
Modus	17		

Ihre neue Kamera

Lieferumfang

Bitte nehmen Sie sämtliche mitgelieferten Teile aus der Packung und überzeugen Sie sich davon, dass die folgenden Dinge vorhanden sind.



1. Bedienungsanleitung
2. Digitalkamera
3. USB-Kabel
4. Akku
5. Ledertasche
6. Software-CD-ROM
7. Akkuladegerät
8. Netzteil
9. AV-Kabel
10. Stift

- Falls etwas fehlen oder beschädigt sein sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
- Wir empfehlen, die Verpackung aufzubewahren. Sie können sie gut gebrauchen, falls Sie die Kamera in Zukunft einmal versenden müssen.
- Das Zubehörangebot kann je nach Vertriebsregion variieren.

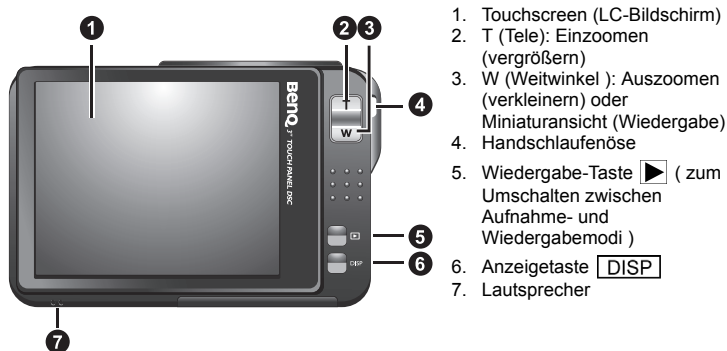
Kamera-Komponenten

Vorderseite



1. Auslöser
2. Status-LED
3. Ein-/Austaste 
4. Blitz
5. Selbstauslöser-LED
6. Objektiv und Objektivdeckel
7. Mikrophon
8. Stativanschluss
9. USB-Anschluss

Rückseite



- ☞ • Da das Metallgehäuse der Kamera ein guter Wärmeleiter ist, ist eine leichte Erwärmung im Betrieb völlig normal.
- Der LC-Bildschirm Ihrer Kamera wird mit Hilfe einer aufwändigen Technologie hergestellt; dabei erfüllen mehr als 99,99 % sämtlicher Bildpunkte (Pixel) im LC-Display die entsprechenden Richtlinien. Dennoch kann es vorkommen, dass weniger als 0,01 % der Pixel im LC-Bildschirm ständig oder in einer anderen Farbe leuchten. Dies ist normal, stellt keine Fehlfunktion dar und beeinflusst die mit der Kamera aufgenommenen Bilder auf keine Weise.

Kamera vorbereiten

Benutzen Sie nur den angegebenen Akku für Ihre Kamera. Schalten Sie die Kamera grundsätzlich aus, bevor Sie den Akku einlegen oder herausnehmen.

A

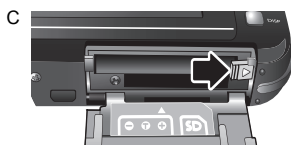


So legen Sie den Akku ein:

1. Öffnen Sie den Akku-/SD-Kartendeckel (A).
2. Legen Sie den Akku richtig herum ein (B).
3. Drücken Sie den Akku ganz hinab, bis die Akku-Verriegelung einrastet (C).
4. Schließen Sie den Akku-/SD-Kartendeckel (D).

B





So nehmen Sie den Akku heraus:

1. Öffnen Sie den Akku-/SD-Kartendeckel.
2. Lösen Sie die Akku-Verriegelung.
3. Der Akku springt ein Stückchen heraus. Nun können Sie ihn ganz herausziehen.
4. Schließen Sie den Akku-/SD-Kartendeckel.



Akku laden

Die Leistung Ihrer Kamera hängt stark vom Ladezustand des Akkus ab. Um den Akku Ihrer Kamera optimal zu pflegen und die Akku-Lebensdauer zu verlängern, laden Sie den Akku zunächst mit dem mitgelieferten Ladegerät auf und entladen ihn mindestens einmal (durch normale Nutzung) komplett.



So laden Sie den Akku :

1. Legen Sie den Akku in das Ladegerät ein.
2. Schließen Sie das Netzteil an das Ladegerät an.
3. Verbinden Sie das Netzteil mit einer Steckdose.
4. Während der Akku geladen wird, leuchtet die LED am Ladegerät rot. Sobald der Akku voll geladen ist, leuchtet die LED grün.

- ☞ • Schäden, die durch den Einsatz eines falschen Ladegerätes entstehen, werden nicht von der Garantie abgedeckt.
- Der Akku erwärmt sich beim Laden und im normalen Gebrauch. Dies ist völlig normal und keine Fehlfunktion.
 - Wenn Sie die Kamera in kalter Umgebung benutzen, halten Sie Kamera und Akku warm - z. B., indem Sie Kamera und Akku in Ihrer Jacke oder an einer anderen warmen, geschützten Stelle aufbewahren.

Touchscreen und Bedientasten

Über den Touchscreen können Sie Funktionen auswählen, indem Sie mit dem Stift oder mit dem Finger (dabei entstehen natürlich Fingerabdrücke auf dem Bildschirm) direkt auf den LC-Bildschirm tippen. Allerdings müssen Sie für bestimmte Bedienschritte dennoch die Bedientasten verwenden (z. B. ANZEIGE **[DISP]** und Wiedergabe **[▶]**). In dieser Anleitung benutzen wir die Ausdrücke „Tippen“, „Kreisen“ oder „Wischen“, wenn Sie den LC-Bildschirm mit den Fingern bedienen sollen, und das Wort „Drücken“, wenn es eine Taste zu betätigen gilt.

SD-Karten verwenden

Ihre Kamera ist mit einem internen Speicher ausgestattet, in dem sie aufgenommene Bilder, Videoclips oder Audiodateien speichert. Mit einer zusätzlichen SD- (Secure Digital) Karte können Sie den Speicher erweitern, um mehr Dateien ablegen zu können.



So legen Sie eine SD-Karte ein:

1. Überzeugen Sie sich davon, dass die Kamera ausgeschaltet ist.
2. Öffnen Sie den Akku-/SD-Kartendeckel.
3. Legen Sie die SD-Karte richtig herum ein.
4. Schließen Sie den Akku-/SD-Kartendeckel.

So nehmen Sie eine SD-Karte heraus :

1. Überzeugen Sie sich davon, dass die Kamera ausgeschaltet ist.
2. Öffnen Sie den Akku-/SD-Kartendeckel.
3. Drücken Sie sanft auf die Kante der SD-Karte; die Karte springt heraus.
4. Schließen Sie den Akku-/SD-Kartendeckel.

Bevor Sie eine SD-Karte zum ersten Mal benutzen können, rufen Sie  >  >  > **Speicherverwaltung > Formatieren** auf und formatieren die Karte. Vergessen Sie nicht, den Schreibe- und Schutzschieber (an der Seite der SD-Karte) in die Freigabeposition zu schieben. Andernfalls sind sämtliche Daten auf der SD-Karte geschützt; die Karte kann in diesem Fall auch nicht formatiert werden.

Sprache einstellen

Sie können auswählen, in welcher Sprache die Meldungen auf dem Display angezeigt werden.

So wählen Sie eine Sprache:

Tippen Sie auf  >  >  > **Sprache**; anschließend tippen Sie die gewünschte Sprache an (wenn Sie auf  /  tippen, werden weitere Sprachen angezeigt).

Datum und Uhrzeit einstellen

Wenn Sie die Kamera zum ersten Mal benutzen oder der Akku über längere Zeit aus der Kamera herausgenommen wurde, müssen Sie Datum und Uhrzeit neu einstellen.

So stellen Sie Datum und Zeit ein:

1. Tippen Sie auf  >  >  > **Datumsformat**, tippen Sie dann zur Auswahl des gewünschten Formates auf den Bildschirm.
2. Tippen Sie auf **Datum/Zeit**, tippen Sie dann auf  /  und wählen Sie Datum und Uhrzeit aus.
3. Tippen Sie auf **OK**.
4. Zum Beenden tippen Sie auf .

Kamera bedienen

Nachstehend finden Sie einige grundsätzlichen Hinweise zur Bedienung. Diese sind besonders nützlich, wenn Sie die Kamera zum ersten Mal benutzen.

1. Drücken Sie .
2. Tippen Sie zum Anzeigen von Optionen auf ; weitere Optionen werden angezeigt, wenn Sie auf  tippen.
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm (sofern verfügbar) und tippen Sie das gewünschte Symbol an, um Einstellungen festzulegen oder weitere Optionen anzuzeigen. Sie können den aktuellen Vorgang jederzeit abbrechen und zum letzten Schritt zurückkehren, indem Sie auf  tippen.
4. Zum Einzoomen (Vergrößern) drücken Sie **T**, zum Auszoomen (Verkleinern) drücken Sie **W**.
5. Drücken Sie den Auslöser halb hinab: Die Kamera stellt automatisch scharf (fokussiert) und wählt die passende Belichtungszeit.
6. Zum Aufnehmen drücken Sie den Auslöser ganz hinab.
7. Lassen Sie den Auslöser los.
8. Im **Filmaufnahme** -Modus stoppen Sie die Videoaufnahme durch Drücken des Auslösers.

-  • Wenn Sie den Auslöser zum Scharfstellen halb hinabdrücken, ist die Kamera zur Aufnahme bereit, sobald sich der Autofokusrahmen gelb färbt. Falls Sie den Auslöser betätigen, wenn ein roter oder überhaupt kein Fokusrahmen angezeigt wird, müssen Sie mit verschwommenen Fotos rechnen.
- Beim Ein- und Auszoomen wird in der Zoomleiste eine Trennlinie zwischen **W** (optischer Zoom) und **T** angezeigt. Um Bilder in bestmöglicher Qualität zu erhalten, sollten Sie auf den Digitalzoom verzichten und lediglich den optischen Zoom benutzen – dazu nutzen Sie nur den Zoombereich zwischen dem **W** und der Trennlinie.
 - Im Filmaufnahmemodus wird der Blitz automatisch abgeschaltet.
 - Bei der Filmaufnahme werden Bild und Ton aufgezeichnet. Beim Ein- und Auszoomen wird jedoch kein Ton aufgezeichnet.
 - Mit der Taste  können Sie die Kamera jederzeit ausschalten.
 - Wenn Sie im Aufnahme- oder Wiedergabemodus wiederholt auf  drücken, können Sie auswählen, welche Informationen auf dem Bildschirm angezeigt werden sollen.

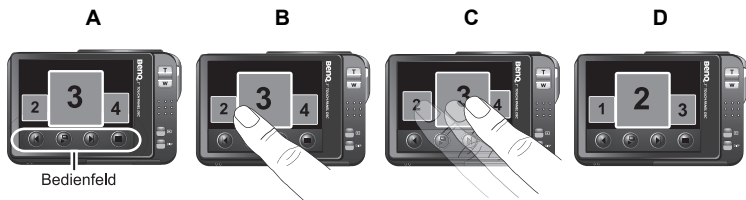
Aufgenommene Bilder und Videos anzeigen

Mit  gelangen Sie in den Wiedergabemodus - hier können Sie sich das Bild oder Video anschauen, das Sie gerade aufgenommen haben.

- Zum Anzeigen des vorherigen Bildes/Videos wischen Sie nach rechts über den Bildschirm (über mindestens 1/3 der Bildschirmbreite; schauen Sie sich dazu die Abbildungen A bis C an) oder tippen im Bedienfeld auf .
- Zum Anzeigen des nächsten Bildes/Videos wischen Sie nach links über den Bildschirm (über mindestens 1/3 der Bildschirmbreite) oder tippen im Bedienfeld auf .

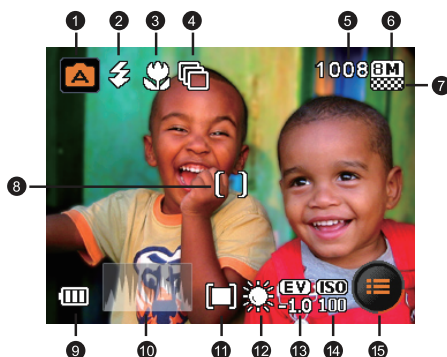
6 Aufgenommene Bilder und Videos anzeigen

- Wenn Sie **W** drücken, können Sie aufgenommene Bilder oder Videos weiterhin durch Wischen durchschalten; die Bilder/Videos werden in einer Schleife angezeigt.
- Drücken Sie **W** noch einmal, wird eine Übersicht aus 12 Miniaturbildern auf dem Bildschirm angezeigt.



- Durch Drücken von **T** und **W** können Sie zwischen den beiden obigen Wiedergabemodi umschalten.
- Zum Vergrößern/Verkleinern eines Bildes drücken Sie **T** oder **W**; allerdings können Sie einen Bildbereich, den Sie vergrößert darstellen möchten, auch mit Stift oder Finger direkt auf dem Bildschirm einkreisen. Zur maximalen Vergrößerung des Bildes können Sie auch direkt auf den Bildschirm tippen und den Bildausschnitt nach Belieben ziehen; mit  können Sie das Bild zuschneiden.
- Falls ein Foto im Hochformat aufgenommen, aber später im Querformat gespeichert wurde, wird es beim Vergrößern vorübergehend wieder im Hochformat angezeigt.
- Bei Videodateien starten Sie die Wiedergabe durch Antippen von .
- Zum Starten der Diaschau tippen Sie auf .
- Weitere Optionen werden angezeigt, wenn Sie auf  tippen.
- Im Wiedergabemodus können Sie jederzeit zum Aufnahmemodus wechseln, indem Sie  oder den Auslöser drücken.
- Bei von anderen Geräten aufgenommenen Bild-/Audio-/Videodateien kann Ihre Kamera eventuell keine detaillierten Daten zur Datei (z. B. Auflösung) anzeigen. Solche Dateien lassen sich eventuell auch nicht bearbeiten (z. B. mit **Eigene Zeichnungen** oder **Memo hinzufügen**).

Aufnahmemodus



Element	Beschreibung	Seite
1	Szenenmodus	8
2	Blitzmodus	10
3	Fokusmodus	11
4	Aufnahmeart	12
5	Anzahl verbleibender Aufnahmen	--
6	Bildgröße	12
7	Bildqualität	13
8	AF-Bereich	15
9	Energiestatus	--
10	Histogramm	--
11	Automatische Belichtung	14
12	Weißabgleich	14
13	BK (Belichtungswert)	16
14	ISO-Empfindlichkeit.	13
15	Mehr Optionen	--

Szenenmodus

Mit den folgenden Szenenmodi können Sie sich auf unterschiedliche Aufnahmebedingungen einstellen.

Symbol	Modus	Beschreibung
	Sonnenuntergang	Passt den Weißabgleich zur Verbesserung der Bildqualität bei Sonnenuntergängen entsprechend an.
	Museum	Nimmt Fotos bei abgeschaltetem Blitz auf.
	Fließendes Wasser	Die Kamera nimmt mit längerer Belichtungszeit auf. Benutzen Sie am besten ein Stativ.
	Schnee	Nutzt einen höheren Kontrast, betont die Oberflächenstruktur von Schnee.
	Landschaft	Für Landschaftsaufnahmen, insbesondere bei weit entfernten Motiven.
	Auto	Die Kamera legt die meisten Einstellungen automatisch fest; so können Sie sich ganz auf Ihr Motiv konzentrieren.
	Blumen	Für Aufnahmen von Pflanzen; dabei werden zarte Umrisse betont.
	Kerzenlicht	Für stimmungsvolle Aufnahmen bei Kerzenlicht.
	Landschaftsportrait	Stellt auf das Motiv scharf, lässt den Hintergrund sanft verschwimmen.
	Feuerwerk	Nutzt längere Belichtungszeiten zur Aufnahme von Feuerwerk. Benutzen Sie am besten ein Stativ.
	Sport	Für Aufnahmen von schnellen Motiven.
	Programm	In diesem Modus können Sie die Aufnahmeparameter manuell vorgeben.
	Haustiere	Für Aufnahmen von Haustieren mit höherer Empfindlichkeit.
	Party	Zum Einfangen von Innenraumszenen bei schwachem Licht.
	Webauktion	Für Aufnahmen mit optimierter Dateigröße zur Nutzung im Internet.
	Nachtportrait	Für Aufnahmen von Personen gegen einen nächtlichen Hintergrund. Benutzen Sie am besten ein Stativ.
	Gegenlicht	Sorgt bei Gegenlicht durch einen Aufhellblitz für eine bessere Ausleuchtung des Vordergrundes.
	Filmaufnahme	Zur Aufnahme von Videos mit Ton. Wenn Sie sich Ihre Aufnahmen später anschauen, weist Sie das Symbol  darauf hin, dass es sich um eine Videodatei handelt, die Sie durch Antippen abspielen können.

	Lächeln einfangen	Nimmt automatisch ein Bild auf, sobald ein strahlendes Lächeln erkannt wird.
	Text	Verbessert den Kontrast bei Nahaufnahmen.
	Porträt ISO+	Sorgt dafür, dass sich Personen auch in dunkler Umgebung scharf vom Hintergrund abheben. In diesem Modus wird ein höherer ISO-Wert verwendet.
	Selbstportrait	Für Aufnahmen von sich selbst - allein oder mit Freunden.
	Nachtszene	Zur Aufnahme von Bildern am Abend, in der Nacht oder allgemein in dunkler Umgebung.
	Anti-V. (Bildstabilisator)	Reduziert Unschärfe, die durch Vibrationen der Kamera entsteht, verbessert Bildschärfe und -qualität. Der ISO-Wert wird automatisch an die Umgebungshelligkeit angepasst.
	Sprachaufnahme	Zeichnet lediglich den Ton (keine Bilder oder Videos) auf. Wenn Sie sich Ihre Aufnahmen später anhören, weist Sie das Symbol  darauf hin, dass es sich um eine Audiodatei handelt.
	Kinder	Für Aufnahmen von quirligen Kindern.
	Lebensmittel	Für Aufnahmen von Lebensmitteln in satten und lebendigen Farben.
	Gebäude	Betont die Kanten eines Motivs.
	Strand	Für Aufnahmen in sehr heller Umgebung, zum Beispiel am Strand.
	Portrait	Für Porträtaufnahmen – das Motiv (normalerweise eine Person) wird dabei hervorgehoben.

So wählen Sie einen Szenenmodus aus:

1. Tippen Sie auf , wählen Sie ein Szenensymbol.
2. Der derzeit ausgewählte Szenenmodus wird angezeigt. Nun können Sie das gewünschte Symbol einfach antippen.
3. Zum Bestätigen und Beenden tippen Sie auf .

💡 Sie können sich eine kurze Beschreibung eines Szenenmodus anzeigen lassen, indem Sie auf  und anschließend auf das gewünschte Symbol tippen.

📁 Wenn das Symbol  in einem Miniaturbild oder an einer anderen Stelle des Bildschirms erscheint, bedeutet dies, dass die Datei entweder defekt ist oder in einem unbekannten Format vorliegt.

Lächeln einfangen verwenden:

Die Lächeln einfangen-Funktion fängt den Moment ein, in dem Ihr Motiv gerade lächelt.

1. Tippen Sie auf , wählen Sie dann das Szenensymbol .
2. Die Kamera überwacht nun das Gesicht Ihres Motivs (ein weißer Rahmen wird angezeigt).
3. Drücken Sie den Auslöser halb hinab: Die Kamera stellt automatisch scharf (fokussiert).
Warten Sie, bis sich der Autofokusrahmen gelb färbt. Drücken Sie den Auslöser zur Lächeln-Erkennung ganz kurz komplett hinab. Die Kamera wartet nun auf ein Lächeln Ihres Motivs.
4. Sobald ein Lächeln erkannt wird, löst die Kamera sofort aus.
5. Auch anschließend versucht die Kamera, weiterhin ein Lächeln zu erkennen und nimmt in diesem Fall weitere Bilder auf (Schritt 4 wiederholt sich). Zum Abschalten der Lächeln-Erkennung drücken Sie den Auslöser.

- ☞ • Damit das Lächeln sicher erkannt wird, sollte Ihr Motiv möglichst direkt zur Kamera schauen.
- Die Kamera beendet die Lächeln-Erkennung automatisch, wenn Ihr Motiv den Bildausschnitt verlässt.
 - Bei der Lächeln-Erkennung ist die Gesichtverfolgung (auf ein Gesicht beschränkt) grundsätzlich eingeschaltet.
 - Unser Tipp: Schalten Sie beim Lächeln-einfangen den Blitz ab - so muss die Kamera den Blitz zwischen den Aufnahmen nicht nachladen. Das spart Zeit und sorgt dafür, dass Sie das schönste Lächeln nicht verpassen.

Blitzmodus

Der Blitz dient zum zusätzlichen Aufhellen Ihres Motivs (normalerweise bei geringer Umgebungshelligkeit). Beim Fotografieren können Sie die folgenden Blitzmodi auswählen.

Symbol	Modus	Beschreibung
	Auto	Der Blitz wird – je nach Aufnahmebedingungen – automatisch ausgelöst.
	Immer aus	Der Blitz wird nicht ausgelöst. Diesen Modus wählen Sie, wenn das Fotografieren mit Blitz verboten ist oder das Motiv außerhalb der Reichweite des Blitzes liegt.
	Immer ein	Der Blitz wird unabhängig vom Umgebungslicht grundsätzlich ausgelöst. Diesen Modus wählen Sie, wenn Sie Bilder mit starken Kontrasten und Schatten aufnehmen möchten oder bei Gegenlicht fotografieren.
	Auto-Rote-Augen	Vermindert den Rote-Augen-Effekt (die Pupille erscheint durch die Reflexion des Blitzes rot) beim Fotografieren von Menschen oder Tieren bei schwachem Umgebungslicht. Bitten Sie Ihr Motiv, in das Kameraobjektiv zu schauen, gehen Sie möglichst nah heran. Der Blitz wird – je nach Aufnahmebedingungen – automatisch ausgelöst.

	Anti-Rote-Augen	Vermindert den Rote-Augen-Effekt (die Pupille erscheint durch die Reflexion des Blitzes rot) beim Fotografieren von Menschen oder Tieren bei schwachem Umgebungslicht. Bitten Sie Ihr Motiv, in das Kameraobjektiv zu schauen, gehen Sie möglichst nah heran. Der Blitz wird unabhängig vom Umgebungslicht grundsätzlich ausgelöst.
	Langzeitbelichtung	Der Verschluss bleibt länger geöffnet, der Blitz wird kurz vor dem Schließen ausgelöst. Diesen Modus wählen Sie, um das Motiv im Vordergrund richtig auszuleuchten, während der Hintergrund dunkel bleibt. Nützlich, wenn Sie eine Nachtszene mit Menschen im Vordergrund einfangen möchten.

So wählen Sie einen Blitzmodus aus:

1. Tippen Sie auf  - der aktuelle Blitzmodus wird angezeigt.
2. Tippen Sie das gewünschte Symbol an.
3. Zum Bestätigen und Beenden tippen Sie auf .



- Wenn Sie den Blitzmodus ändern, merkt sich die Kamera diese Einstellung, auch wenn sie ausgeschaltet wird.
- Wenn Sie die Stärke des Blitzes auswählen möchte, tippen Sie auf  >  > **Blitzintensität**.

Fokusmodus

Symbol	Modus	Beschreibung
	Auto	Dies ist der Autofokus-Modus (automatische Scharfstellung).
	Makro	Für Nahaufnahmen.
	Gleitfokus	Diese Einstellung nutzen Sie, wenn sämtliche Bildbereiche, nah und fern, mit akzeptabler Schärfe aufgenommen werden sollen (zum Beispiel auch bei schnellen Motiven und bei Aufnahmen in der Dunkelheit).
	Unendlich	Für Aufnahmen von weit entfernten Objekten. In diesem Modus ist der Blitz abgeschaltet.

So wählen Sie einen Fokusmodus aus:

1. Tippen Sie auf  - der aktuelle Fokusmodus wird angezeigt.
2. Tippen Sie das gewünschte Symbol an.
3. Zum Bestätigen und Beenden tippen Sie auf .

Aufnahmeart

Symbol	Modus	Beschreibung
	Standard	Selbstausslöser und Aufnahmereihen sind deaktiviert.
	10-Sekunden-Selbstausslöser	Nimmt ein Bild nach einer Verzögerung von 10 Sekunden auf. Dies ist praktisch, wenn Sie mit im Bild sein möchten.
	Aufnahmereihe	Nimmt kontinuierlich Bilder auf, solange Sie den Auslöser gedrückt halten. In diesem Modus ist der Blitz grundsätzlich abgeschaltet.
	Intervallaufnahme	Nimmt in vorgegebenen Zeitabständen permanent Bilder auf, bis die gewünschte Anzahl erreicht ist. Diese Aufnahmefolge stoppt, wenn Sie den Auslöser drücken und loslassen (oder die Speicherkarte voll ist).
	Automatische Belichtungsreihe (ABR)	Nimmt automatisch 3 Bilder mit unterschiedlichen BK-Werten auf, unter denen Sie später wählen können.
	Serie	Auslöser drücken und loslassen. Die Kamera nimmt fortlaufend 12 Bilder pro Sekunde auf - dazu muss als Fotogröße 2 M oder VGA ausgewählt sein. Stoppt nach 1 Sekunde oder wenn die Speicherkarte voll ist.

So wählen Sie eine Aufnahmeart aus:

1. Tippen Sie auf - die aktuelle Aufnahmeart wird angezeigt.
2. Tippen Sie das gewünschte Symbol an.
3. Zum Bestätigen und Beenden tippen Sie auf

Auflösung (Bildgröße)

Symbol	Beschreibung	Symbol	Beschreibung
	8 Megapixel (3264 x 2448)		3 Megapixel (2048 x 1536)
	3:2 (3264 x 2176)		2 Megapixel (1600 x 1200)
	16:9 (3264 x 1836)		VGA (640 x 480)
	5 Megapixel (2592 x 1944)	--	--

So wählen Sie eine Bildgröße:

1. Tippen Sie auf .
2. Tippen Sie auf > - die aktuelle Bildgröße wird angezeigt.
3. Tippen Sie das gewünschte Symbol an.

4. Zum Bestätigen und Beenden tippen Sie auf .

Qualität

Symbol	Option	Beschreibung
	Fein	Beste Bildqualität bei geringster Komprimierung. Maximale Dateigröße.
	Normal	Verbesserte Bildqualität bei mittlerer Komprimierung. Mittlere Dateigröße.
	Ökonomisch	Gute Bildqualität bei höchster Komprimierung. Minimale Dateigröße.

So wählen Sie die Bildqualität:

1. Tippen Sie auf .
2. Tippen Sie auf  >  - die aktuelle Bildqualität wird angezeigt.
3. Tippen Sie das gewünschte Symbol an.
4. Zum Beenden tippen Sie auf .

ISO-Empfindlichkeit

Je höher der ISO-Wert, desto körniger die Bilddarstellung.

Symbol	Beschreibung
	Automatische Einstellung des ISO-Wertes.
  	Entspricht einem ISO 100/200/400-Farbfilm. Für Außenaufnahmen in hellem Sonnenlicht.
 	Entspricht einem ISO 800/1600-Farbfilm. Für Aufnahmen bei schlechter Beleuchtung und an Stellen, an denen kein Blitz benutzt werden darf.

So wählen Sie einen ISO-Wert:

1. Tippen Sie auf .
2. Tippen Sie auf  >  - der aktuelle ISO-Wert wird angezeigt.
3. Tippen Sie das gewünschte Symbol an.
4. Zum Beenden tippen Sie auf .

 In bestimmten Szenenmodi ist der ISO-Wert festgelegt und kann nicht verändert werden; z. B. bei  (Portrait ISO+) und  (Anti-V).

Messung (automatische Belichtungsmessung)

Symbol	Modus	Beschreibung
	Matrix	Ermittelt die richtige Belichtung anhand mehrerer Punkte im Bild.
	Mittenbetont	Die Belichtungsmessung erfolgt über den gesamten Erfassungsbereich, allerdings wird dem Bereich in der Mitte des Bildes eine etwas höhere Priorität eingeräumt.
	Punkt	Passt die Belichtung an die Gegebenheiten in der Mitte des Bildes an.

So wählen Sie eine Option zur automatischen Belichtung:

1. Tippen Sie auf
2. Tippen Sie auf > - die aktuelle AB-Option wird angezeigt.
3. Tippen Sie das gewünschte Symbol an.
4. Zum Beenden tippen Sie auf

Weißabgleich

Der Weißabgleich gleicht die Farbtemperatur bei unterschiedlichen Lichtverhältnissen an, damit Weiß und andere Farben richtig (so, wie Sie sie bei der jeweiligen Beleuchtung wahrnehmen) aufgezeichnet werden.

Symbol	Modus	Beschreibung
	Auto	Automatischer Weißabgleich.
	Tageslicht	Für Aufnahmen bei hellem Tageslicht.
	Wolkig	Bei bewölktem Himmel, im Zwielicht und bei Aufnahmen im Schatten.
	Glühlampenlicht	Für Aufnahmen unter Glühlampen-Beleuchtung.
	Leuchtstoffröhrenlicht	Für Aufnahmen unter Leuchtstofflampen-Beleuchtung.
	Manuell	Zum manuellen Weißabgleich bei bestimmten Lichtverhältnissen.

So wählen Sie den Weißabgleich aus :

1. Tippen Sie auf .
2. Tippen Sie auf , anschließend auf .
3. Tippen Sie auf , anschließend auf **Weißabgleich**.
4. Das Symbol für den derzeit ausgewählten Weißabgleich wird angezeigt. Tippen Sie das gewünschte Symbol an.

5. Tippen Sie auf **OK**. (Wenn Sie den manuellen Modus wählen, erscheint das Symbol



. Zunächst tippen Sie auf , dann richten Sie den auf dem Bildschirm angezeigten Abstimmungsrahmen auf ein Stück weißes Papier (oder einen anderen weißen Gegenstand). Anschließend tippen Sie auf OK. Die Kamera ermittelt nun den passenden Weißabgleich.)

6. Zum Beenden tippen Sie auf .

Effekt

Im Aufnahmemodus können Sie Ihre Bilder mit Spezialeffekten versehen.

Symbol	Modus	Beschreibung
	Normal	Dem Bild wird kein Effekt hinzugefügt.
	Brillant	Das Bild wird in kräftigen, lebhaften Farben gespeichert.
	Sepia	Das Bild wird in Sepia-Farben (ein Effekt wie bei sehr alten Fotos) gespeichert.
	SW (Schwarzweiß)	Das Bild wird in ein Schwarzweißbild umgewandelt.

So wählen Sie einen Effekt aus:

- Tippen Sie auf .
- Tippen Sie auf , anschließend auf .
- Tippen Sie auf , anschließend auf **Effekt**.
- Das Symbol für die derzeit ausgewählte Autofokus-Option wird angezeigt. Tippen Sie das gewünschte Symbol an.
- Zum Beenden tippen Sie auf .

AF-Bereich

Symbol	Modus	Beschreibung
	Mitte	Stellt auf das Motiv in der Mitte des Bildschirms scharf.
	Weitwinkel	Stellt auf Objekte in einem weiteren Fokusbereich scharf.
	Manuell	Sie können die Stelle, auf die automatisch scharfgestellt wird, durch Ziehen des Rahmens auf dem Bildschirm verändern.
	Gesichtverfolgung	Stellt auf Menschen im Motiv scharf, indem menschliche Gesichter automatisch erkannt und verfolgt werden.

So wählen Sie eine Autofokus-Option:

- Tippen Sie auf .

2. Tippen Sie auf , anschließend auf .
3. Tippen Sie auf , anschließend auf **AF-Bereich**.
4. Das Symbol für die derzeit ausgewählte Autofokus-Option wird angezeigt. Tippen Sie das gewünschte Symbol an.
5. Zum Beenden tippen Sie auf .

Gesichtverfolgung verwenden:

1. Wählen Sie mit den obigen Schritten die **Gesichtverfolgung** im **AF-Bereich**.
2. Richten Sie die Kamera auf das Motiv oder die Motive. Ein oder mehrere weiße Rahmen (je nach Anzahl von der Kamera erkannter Gesichter) markieren die Motive auf dem Bildschirm.
3. Drücken Sie den Auslöser halb hinab: Die Kamera stellt automatisch scharf (fokussiert).
4. Warten Sie, bis sich der Rahmen gelb färbt, drücken Sie dann den Auslöser.

 Damit Gesichter zuverlässig erkannt werden, sollten Ihre Motive möglichst direkt zur Kamera schauen, wenn Sie die Gesichtserkennung nutzen.

Belichtungskorrektur (BK) einstellen

Der BK-Wert sorgt für eine Aufhellung oder Abdunkelung des gesamten Bildes. Sie stellen den BK-Wert beispielsweise ein, wenn die Helligkeiten von Motiv und Hintergrund und ausgeglichen sind oder wenn das Motiv nur einen kleinen Teil des Bildes belegt.

So wählen Sie einen BK-Wert aus:

1. Tippen Sie auf .
2. Tippen Sie auf , anschließend auf .
3. Tippen Sie auf , anschließend auf **BK**.
4. Die aktuelle BK-Einstellung wird angezeigt. Tippen Sie auf eine beliebige Stelle in der BK-Leiste; Sie können den BK-Wert auch durch Antippen der Symbole +/- schrittweise einstellen.
5. Tippen Sie auf **OK**.
6. Zum Beenden tippen Sie auf .

Schärfe, Sättigung, Kontrast und Sofortanzeige einstellen

Sie können einstellen, wie Ihre Bilder dargestellt werden sollen. Dazu können Sie Einstellungen wie Schärfe, Sättigung und Kontrast anpassen.

1. Tippen Sie auf .
2. Tippen Sie auf , anschließend auf .
3. Nach Antippen von  werden **Schärfe, Sättigung und Kontrast** angezeigt.
4. Die derzeit ausgewählten Symbole dieser drei Optionen erscheinen auf dem Bildschirm. Wählen Sie durch Antippen aus, tippen Sie anschließend auf das Symbol Ihrer Wahl. Bei Schärfe, Sättigung und Kontrast können Sie zwischen **Niedrig, Normal** und **Hoch** wählen. Außerdem können Sie festlegen, wie lange ein Bild nach der Aufnahme auf dem Bildschirm angezeigt wird.

1. Tippen Sie auf .
2. Tippen Sie auf , anschließend auf .
3. Tippen Sie auf **Sofortanzeige**.
4. Bei der Sofortanzeige können Sie die Anzeigedauer (in Sekunden) festlegen. Diese Zeit gibt an, wie lange das gerade aufgenommene Foto auf dem Bildschirm dargestellt wird. Sie können diese Funktion auch ausschalten.
5. Zum Beenden tippen Sie zweimal auf .

Weitere Aufnahmeoptionen

Weitere Bildeinstellungsoptionen finden Sie unter  >  > .

Symbol	Option	Beschreibung
	Blitzintensität	Zum Einstellen der Blitzstärke.
--	Bilderrahmen	Umgibt ein Bild mit einem Bilderrahmen.
--	Zeitstempel	Blendet den Zeitpunkt der Aufnahme in das Bild ein.

Einstellungen im Filmaufnahme-Modus

Wenn Sie  (Filmaufnahme) als Szenenmodus wählen, werden andere Optionen in der Schnellleiste angezeigt. Diese Einstellungen können Sie ändern - allerdings können Sie nicht festlegen, welche Optionen in der Schnellleiste angezeigt werden.

Symbol	Modus	Beschreibung	Seite
--	Szenenmodus	Zeigt eine Reihe von Szenenmodi zur Auswahl.	8
	Videoformat	Zeigt Dateiformat und Größe von Videodateien an.	
	Bildrate	Zeigt die Bildrate (Anzahl Bilder pro Sekunde) an.	--
	Weißabgleich	Passt die Farbwiedergabe an unterschiedliche Lichtverhältnisse an.	
	Mehr Optionen	Zeigt weitere Optionen an.	
	Videoqualität	Legt die Videoqualität fest.	
	Stabilisator	Vermeidet verschwommene Bilder durch unruhige Hände oder Bewegungen des Motivs.	
	Effekt	Fügt Spezialeffekte hinzu.	
	Schließen	Verbirgt die Schnellleiste.	--

Systemeinstellungen

Zum Ändern der Systemeinstellungen tippen Sie auf  >  und dann auf . Weitere Optionen werden angezeigt, wenn Sie auf  /  tippen.

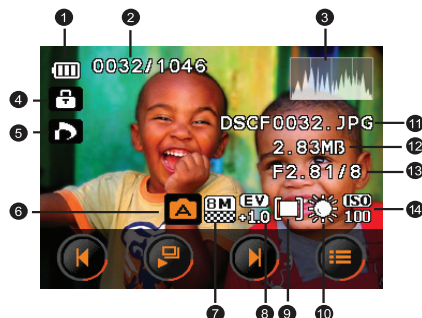
Symbol	Modus	Beschreibung
	Speicherverwaltung	Formatiert den internen Speicher oder die SD-Karte.
	Sofortanzeige	Hier legen Sie fest, wie lange ein gerade aufgenommenes Foto angezeigt wird.
	Digitalzoom	Hier wählen Sie eine Einstellung, die sich Ihre Kamera merkt (praktisch, wenn Sie sie zum nächsten Mal einschalten).  IntelliZoom reduziert die Bildgröße und steigert dadurch die effektive Zoomweite ohne negative Auswirkungen auf die Bildqualität.
	Systemklänge	Schaltet die Systemklänge im Betrieb ein oder aus.
	Lautstärke	Zum Einstellen der Wiedergabelautstärke.
	LCD-Helligk.	Zum Einstellen der Bildschirmhelligkeit.
	Energiesparmodus	Hier stellen Sie ein, nach welcher Zeit die Kamera in den Energiesparmodus wechselt, wenn keine Tasten betätigt werden.
	Auto-Ausschalten	Hier legen Sie fest, wie viel Zeit vergehen soll, bevor sich die Kamera automatisch ausschaltet, wenn keine Bedienelemente betätigt werden.
--	Datum/Zeit	Zum Einstellen von Datum und Uhrzeit.
	Datumsformat	Hier wählen Sie das angezeigte Datumsformat aus.
	Fernsehnorm	Zum Festlegen der Videonorm (NTSC oder PAL) beim Anschluss an AV-Systeme wie Fernsehgeräte.
--	Schnell taste	Zum Festlegen von Schnelleistenoptionen.
--	Startbild	Hier können Sie ein Startbild festlegen, das beim Einschalten der Kamera angezeigt wird.
	Rücksetzen	Zum Zurücksetzen sämtlicher Einstellungen auf die Werkseinstellungen.
	Sprache	Zum Einstellen der Sprache, in der Meldungen auf dem Bildschirm dargestellt werden.
--	Version	Zeigt Modellname und Firmwareversion an.

 Wenn Sie die Optionen **Energiesparmodus** und **Auto-Ausschalten** beide einschalten, erhält der Energiesparmodus Priorität - unabhängig davon, ob die Zeit zum automatischen Ausschalten kürzer als die Energiesparzeit eingestellt ist.

Wiedergabemodus

Mit  rufen Sie den Wiedergabemodus auf.

Mit  können Sie festlegen, welche Informationen auf dem Bildschirm angezeigt werden.



- Wenn die Kamera ausgeschaltet ist, gelangen Sie direkt in den Wiedergabemodus, wenn Sie  gedrückt halten und dazu  drücken.
- Im Aufnahmemodus gelangen Sie durch Drücken von  zum Wiedergabemodus.
- Im Wiedergabemodus können Sie zum Aufnahmemodus wechseln, indem Sie  oder den Auslöser drücken.

Element	Beschreibung
1	Energiestatus
2	Dateinummer
3	Histogramm
4	Geschützte Datei
5	DPOF
6	Szenenmodus
7	Bildgröße und Bildqualität
8	BW
9	Automatische Belichtung
10	Weißabgleich
11	Dateiname
12	Dateigröße
13	Verschlusszeit und Blende (F)
14	ISO-Empfindlichkeit

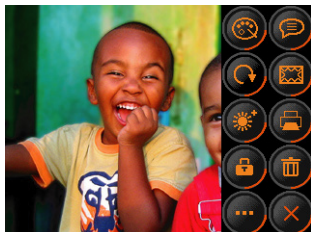
Wiedergabe- und Bearbeitungsoptionen

Per Vorgabe werden zehn Optionen angezeigt, wenn Sie auf  tippen.

Symbol	Modus	Beschreibung	Seite
	Eigene Zeichnungen	Fügt einem aufgenommenen Bild eine eigene Zeichnung hinzu.	21
	Drehung	Dreht Bilder in bestimmten Winkeln.	22
	Z-Belichtung	Verbessert die Gesamt-Belichtungsqualität (in erster Linie durch Verstärkung der Hell-/Dunkel-Kontraste in dunkleren Bildbereichen).	22
	Schützen	Schützt das ausgewählte Bild gegen Löschen.	22
	Mehr Optionen	Ruft weitere Einstellungen auf.	--
	Memo hinzufügen	Fügt Kommentare zu einem aufgenommenen Bild hinzu.	21
	Bilderrahmen	Umgibt ein aufgenommenes Bild mit einem Bilderrahmen.	23
	DPOF	Markiert ausgewählte Bilder oder sämtliche Bilder mit DPOF-Daten (DPOF = Digital Print Order Format - digitale Druckreihenfolge). Diese Daten können beim Ausdrucken von einem DPOF-kompatiblen Drucker gelesen werden.	23
	Löschen	Löscht aufgenommene Dateien.	23

So wählen Sie eine Wiedergabe-/Bearbeitungsoption:

1. Drücken Sie  und wählen Sie ein Bild aus. Tippen Sie dann auf .
2. Die Symbole für Wiedergabe-/Bearbeitungsoptionen werden angezeigt. Tippen Sie auf das gewünschte Symbol. Je nach Bildgröße können unterschiedliche Optionen angezeigt werden.
3. Folgen Sie den Hinweisen auf dem Bildschirm.



Eigene Zeichnungen und Memo hinzufügen verwenden

Fügt vorgegebene oder eigene Zeichnungen (einschließlich Handschrift), Stempel und Kommentare zu einem Bild hinzu.

- ☞ Zeichnungen, Stempel und Kommentare („Skizzen“ genannt) können weder Audio-/Videodateien noch Bildern im Format 16:3/3:2 sowie Bildern kleiner als 3 Megapixel hinzugefügt werden.
 - Wenn einem Bild eine Skizze hinzugefügt und gespeichert wurde, wird das Bild automatisch auf 3 Megapixel reduziert.
1. Tippen Sie auf  und wählen Sie ein Bild aus.
 2. Tippen Sie auf  >  (Eigene Zeichnungen) oder  (Memo hinzufügen). Eine Symbolleiste wird automatisch angezeigt. Wählen Sie ein Werkzeug, legen Sie Typ und Farbe fest. (Details zu den Werkzeugsymbolen finden Sie weiter unten.)
 3. Tippen Sie auf **[DISP]**. Nun können Sie Zeichnungen oder Texte zum Bild hinzufügen.
 4. Zum Ändern von Werkzeug, Typ oder Farbe tippen Sie erneut auf **[DISP]** - die Symbolleiste wird angezeigt.
 5. Wenn Sie Ihren letzten Bearbeitungsschritt zurücknehmen möchten, tippen Sie auf  [Rückgängig]; wenn Sie alle Zeichnungen vom ausgewählten Bild entfernen möchten, tippen Sie auf  [Rücksetzen].
 6. Zum Speichern des geänderten Bildes tippen Sie auf [Speichern]. Sie können auch auf  > [Ja] tippen - in diesem Fall werden die Änderungen verworfen, das Bild geschlossen.

Symbol	Werkzeug	Beschreibung
	Linie	Erzeugt Linien; z. B. für handschriftliche Notizen. So erstellen Sie Linien: 1. Tippen Sie auf . Tippen Sie nun zur Auswahl eines Typs auf , zum Auswählen einer Farbe tippen Sie auf . 2. Tippen Sie auf [DISP]. 3. Tippen Sie auf den Bildschirm, benutzen Sie dann Ihren Finger oder den Stift zum Zeichnen von Linien.
	Stempel (nur Eigene Zeichnungen)	Zur Auswahl eines vordefinierten Stempels. So wählen Sie einen vordefinierten Stempel aus: 1. Tippen Sie auf . Tippen Sie nun zur Auswahl eines Stempels auf ; die gewünschte Farbe wählen Sie mit . 2. Tippen Sie auf [DISP]. 3. Tippen Sie die Stelle auf dem Bildschirm an, an die der Stempel gesetzt werden soll. Sie können beliebig viele Stempel hinzufügen; wenn Sie andere Stempel hinzufügen möchten, wiederholen Sie den ersten Schritt.

	Rahmen (nur bei Memo hinzufügen)	Wählt einen vordefinierten Bilderrahmen. So wählen Sie einen vordefinierten Stempel aus: 1. Tippen Sie auf  . Tippen Sie nun zur Auswahl eines Rahmens auf  ; die gewünschte Farbe wählen Sie mit  . 2. Tippen Sie auf [DISP] . 3. Tippen Sie die Stelle auf dem Bildschirm an, an die der Rahmen gesetzt werden soll. Sie können beliebig viele Rahmen hinzufügen; wenn Sie andere Rahmen zufügen möchten, wiederholen Sie den ersten Schritt.
	Radiergummi	Zum Entfernen der Skizzen - ganz oder teilweise. So benutzen Sie das Radiergummi: 1. Tippen Sie auf  , wählen Sie dann mit  ein Radiergummi (von dünn bis dick). 2. Tippen Sie auf [DISP] . 3. Tippen Sie die Stelle, von der Sie Skizzen entfernen möchten, auf dem Bildschirm an, ziehen Sie dann den Finger oder den Stift über die zu löschenden Stellen.
	Rückgängig/ Wiederholen	Zum Zurücknehmen oder Wiederholen Ihres letzten Bearbeitungsschrittes.
	Rücksetzen	Entfernt alle Skizzen.
	Speichern	Speichert die geänderte Datei. Zum Speichern als neue Datei wählen Sie Speichern unter . Mit Nein verlassen Sie den Bildschirm. Wenn Sie auf Überschreiben tippen, wird die aktuelle Datei ersetzt.
	Verwerfen	Verwirft die Änderungen an der Datei.

Bild drehen

Ändert die Ausrichtung eines Bildes.

So drehen Sie ein Bild:

1. Tippen Sie auf  und wählen Sie ein Bild aus.
2. Tippen Sie auf  > , tippen Sie anschließend auf die Miniaturansicht in der gewünschten Ausrichtung. Das Originalbild wird durch das gedrehte Bild überschrieben, das neue Bild wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Z-Belichtungseffekt zufügen

1. Tippen Sie auf  und wählen Sie ein Bild aus.
2. Tippen Sie auf  > . Tippen Sie auf die Belichtungsleiste. Der Z-Belichtungseffekt verbessert die Gesamt-Belichtungsqualität (in erster Linie durch Verstärkung der Hell/Dunkel-Kontraste in dunkleren Bildbereichen).
3. Durch Antippen von **OK** speichern Sie die Einstellungen und verlassen den Bildschirm.

Schützen

Schützt ausgewählte Dateien vor unabsichtlichem Löschen.

So schützen Sie Dateien:

1. Tippen Sie auf  und wählen Sie ein Bild aus.
2. Tippen Sie auf  > .
3. Wählen Sie aus, ob nur die ausgewählte Datei oder sämtliche Dateien geschützt werden sollen.
4. Mit **Ja** aktivieren Sie den Schutz. Wenn Sie mehrere Dateien auswählen möchten, tippen Sie auf **Auswahl** und tippen anschließend mehrere Dateien an. Geschützte Dateien werden bei der Anzeige mit dem Symbol  gekennzeichnet. Anschließend wählen Sie **OK** und **Ja**.
5. Wenn Sie den Schutz wieder aufheben möchten, führen Sie die Schritte 1 bis 3 aus und entfernen den Schutz durch Antippen von **Ja**.

Bilderrahmen hinzufügen

Umgeben Sie ein Bild mit einem dekorativen Rahmen.

So fügen Sie einen Bilderrahmen hinzu:

1. Tippen Sie auf  und wählen Sie ein Bild aus.
2. Tippen Sie auf  > , wählen Sie anschließend den gewünschten Bilderrahmen durch Antippen von  /  aus.
3. Tippen Sie auf **OK**, anschließend wählen Sie aus, ob Sie die alte Datei überschreiben möchten oder ob das Bild als neue Datei gespeichert werden soll.

- ☞ • Zu Audio- und Videodateien kann kein Bilderrahmen hinzugefügt werden.
 • Wenn einem 4 Megapixel großen oder größeren Bild ein Bilderrahmen hinzugefügt wurde, wird die Bildgröße automatisch auf 3 Megapixel reduziert.

DPOF

Markiert ausgewählte Bilder oder sämtliche Bilder mit DPOF-Daten (DPOF = Digital Print Order Format - digitale Druckreihenfolge). Diese Daten können beim Ausdrucken von einem DPOF-kompatiblen Drucker gelesen werden.

So legen Sie DPOF-Daten fest:

1. Tippen Sie auf  und wählen Sie ein Bild aus.
2. Tippen Sie auf  > .
3. Wählen Sie aus, ob DPOF für das derzeit ausgewählte Bild oder für sämtliche Bilder genutzt werden soll. Wenn Sie mehrere Dateien auswählen möchten, tippen Sie auf **Auswahl** und tippen anschließend mehrere Dateien an. Anschließend tippen Sie auf **OK**.
4. Legen Sie fest, ob das Datum mit gedruckt werden soll und wie viele Kopien gedruckt werden.
5. Tippen Sie auf **OK**.

Dateien löschen

Löscht ausgewählte oder sämtliche Dateien.

1. Tippen Sie auf  und wählen Sie ein Bild aus.
2. Tippen Sie auf  > .
3. Zum Löschen der ausgewählten Datei wählen Sie **Ja**. Mit der Auswahl **Alle** löschen Sie sämtliche Dateien. Wenn Sie mehrere Dateien auswählen möchten, tippen Sie auf **Auswahl** und tippen anschließend mehrere Dateien an. Anschließend tippen Sie auf **OK**.

Größe Ändern

Ändert die Größe eines Bildes.

So ändern Sie die Größe eines Bildes :

1. Tippen Sie auf  und wählen Sie ein Bild aus.
2. Tippen Sie auf  >  > **Größe ändern**.
3. Wählen Sie die neue Bildgröße und die neue Qualitätsstufe.
4. Zum Überschreiben der aktuellen Bilddatei tippen Sie auf **Überschreiben**; wenn das geänderte Bild unter einem neuen Namen gespeichert werden soll, tippen Sie auf **Speichern unter**.

Sprachmemo

Hängt eine Sprachnotiz an eine Bilddatei an.

So fügen Sie ein Sprachmemo hinzu:

1. Tippen Sie auf  und wählen Sie ein Bild aus.
2. Tippen Sie auf  >  > **Sprachmemo**.
3. Mit  starten Sie die Sprachaufnahme. Zum Stoppen tippen Sie erneut auf . Wenn Sie sich das Bild später anschauen, zeigt das Symbol  an, dass ein Sprachmemo angehängt ist.

Mitgelieferte Software

Mit Ihrer Kamera werden die folgenden Programme auf CD geliefert.

ArcSoft PhotoImpression 5	Kombiniert Fotobearbeitung mit Werkzeugen zur kreativen Bildverbesserung und zur gemeinsamen Nutzung; für ein maximales Digitalmedienerlebnis.
ArcSoft VideoImpression 2	Erstellt Multimediapräsentationen durch Kombination von Fotos und Videoclips mit Audioeffekten, Text- und Szenenübergängen.

Zur Installation dieser Programme beachten Sie bitte die Informationen, die mit der CD geliefert wurden.

Kamera an einen Computer anschließen

Zum Übertragen, Anschauen, Ausdrucken oder Bearbeiten von Dateien können Sie die Kamera mit einem PC oder Notebook verbinden.

So schließen Sie die Kamera an einen Computer an:

1. Schließen Sie den kleineren Stecker des USB-Kabels an die Kamera an.
2. Verbinden Sie den anderen Stecker des USB-Kabels mit einem freien USB-Anschluss Ihres Computers.
3. Tippen Sie auf dem Bildschirm Ihrer Kamera auf **Massenspeicher**.



4. Ein **Wechseldatenträger** wird im **Arbeitsplatz** angezeigt. Um auf die Dateien in Ihrer Kamera zugreifen zu können, klicken Sie dieses Symbol doppelt an.



- Wenn Sie die Kamera an einen Computer anschließen, muss ein Akku in die Kamera eingelegt sein.
- Zum Anschluss der Kamera an den Computer benutzen Sie bitte das Original-USB-Kabel, damit es nicht zu Problemen mit dem System oder gar zu Schäden an der Kamera kommt.

Kamera an ein AV-System anschließen

Sie können die Dateien in Ihrer Kamera über ein AV-System (z. B. Fernsehgerät oder Projektor) wiedergeben.

So schließen Sie die Kamera an ein AV-System an:

1. Schließen Sie den kleineren Stecker des AV-Kabels an die Kamera an.
2. Verbinden Sie den gelben Videostecker des AV-Kabels mit dem Videoeingang, den weißen Audiostecker mit dem Audioeingang (linker Kanal) Ihres AV-Systems.
3. Schalten Sie das AV-System ein, schalten Sie dann auf den Videoeingang um, an den Ihre Kamera angeschlossen ist.
4. Schalten Sie die Kamera an.
5. Zur Bedienung der Kamera über Fernsehgerät oder Projektor folgen Sie bitte den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Bilder ausdrucken

Sie können Ihre Bilder ausdrucken, indem Sie die Kamera über den PC mit einem Drucker verbinden oder die SD-Karte (sofern Sie eine benutzen) zu einem Fotogeschäft bringen. Sie können Bilder aber auch über PictBridge oder DPOF ausdrucken.

Im Druckermodus ausdrucken

Sie können Bilder direkt ausdrucken, indem Sie Ihre Kamera mit einem PictBridge-kompatiblen Drucker verbinden; dazu brauchen Sie keinen Computer.

So drucken Sie Bilder über einen PictBridge-kompatiblen Drucker aus:

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Schließen Sie den kleineren Stecker des USB-Kabels an die Kamera an.
3. Verbinden Sie den anderen Stecker des USB-Kabels mit einem freien USB-Anschluss Ihres Druckers.
4. Schalten Sie den Drucker an. Warten Sie einen Moment, bis der Drucker bereit ist.
5. Schalten Sie die Kamera an.
6. Zum Ausdrucken halten Sie sich an die Anweisungen auf dem Bildschirm Ihrer Kamera oder am Drucker.



Je nach Drucker kann dieser Vorgang etwas anders aussehen.

Drucken mit DPOF

Siehe "DPOF" auf Seite 23.

Hinweise zu Problemlösung und Service

Falls sich Ihre Kamera nicht normal verhalten sollte, sehen Sie sich bitte zunächst die nachstehende Liste mit häufig auftretenden Problemen und Lösungen an. Falls das Problem bestehen bleibt, wenden Sie sich bitte an das nächste Servicecenter oder an den technischen Kundendienst.

Problem	Ursache	Lösung
Videoclips lassen sich nicht über den Windows Media Player abspielen.	Als MPEG 4-Video Komprimierung wurde das XviD-Format verwendet. Falls die XviD-Codec nicht installiert sein sollte, können Videoclips eventuell nicht mit Ihrem Computer wiedergegeben werden.	Achten Sie darauf, den Windows Media Player 9.0 oder aktueller zu verwenden. Denken Sie daran, die kostenlose MPEG 4-Codec vorher zu installieren; Sie finden sie bei der mitgelieferten Software oder auf der XviD-Internetseite: http://www.xvidmovies.com .
Die Kamera lässt sich nicht einschalten.	Der Akku ist nicht oder nicht richtig eingelegt.	Legen Sie den Akku richtig ein.
	Der Akku ist entladen.	Laden Sie den Akku auf.
Der Akku wird sehr schnell leer.	Die Außentemperatur ist sehr niedrig.	--
	Sie haben viele Aufnahmen in dunkler Umgebung gemacht und dabei den Blitz benutzt.	--
	Der Akku war nicht komplett geladen oder wurde nach dem Laden längere Zeit nicht benutzt.	Laden Sie den Akku voll und brauchen Sie seine Energie mindestens einmal komplett auf, bevor Sie ihn wieder verwenden.
Akku oder Kamera erwärmen sich.	Die Kamera oder der Blitz wurden längere Zeit ohne Pausen benutzt.	--
Der Blitz wird nicht ausgelöst oder lädt sich nicht auf.	Der Blitz ist abgeschaltet.	Stellen Sie den Blitz auf Auto-Blitz ein.
	Es ist hell genug, um ohne Blitz fotografieren zu können.	--
Das Bild ist dunkel, obwohl der Blitz ausgelöst hat.	Die Entfernung zum Motiv ist größer als die Reichweite des Blitzes.	Gehen Sie näher an das Motiv heran.
Das Bild ist zu hell oder zu dunkel.	Die Belichtungszeit ist zu kurz oder zu lang.	Setzen Sie die Belichtungskorrektur zurück.
Die Speicherkarte lässt sich nicht formatieren.	Die Speicherkarte ist schreibgeschützt.	Heben Sie den Schreibschutz (Schieber an der Seite der Karte) auf.
	Die Speicherkarte ist defekt.	Legen Sie eine neue Speicherkarte ein.

Ich kann keine Bilder vor der Kamera auf den Computer herunterladen.	Eventuell reicht der freie Festplattenspeicherplatz des Computers nicht aus.	Überzeugen Sie sich davon, dass genügend Festplattenspeicherplatz zum Betrieb von Windows zur Verfügung steht und dass der freie Speicherplatz des Laufwerks, auf das Sie die Bilder übertragen, größer als die Kapazität der Speicherkarte in der Kamera ist.
	Die Kamera wird nicht mit Strom versorgt.	Laden Sie den Akku auf.
Die Kamera nimmt nicht auf, wenn ich den Auslöser drücke.	Der Akku ist erschöpft.	Laden Sie den Akku auf.
	Die Kamera befindet sich nicht im Aufnahmemodus.	Schalten Sie in den Aufnahmemodus um.
	Der Auslöser wurde nicht ganz hinab gedrückt.	Drücken Sie den Auslöser ganz hinab.
	Der interne Speicher oder der freie Speicher der Speicherkarte reicht nicht aus.	Legen Sie eine neue Karte ein oder löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien.
	Der Blitz wird aufgeladen.	Warten Sie, bis das Blitz-Symbol auf dem Bildschirm zu blinken aufhört.
	Die Kamera erkennt die Speicherkarte nicht.	Formatieren Sie die Speicherkarte vor der ersten Benutzung und bevor Sie diese mit einer anderen Kamera verwenden.
Ich kann keine Bilder über meinen PictBridge-kompatiblen Drucker ausdrucken.	Die Kamera wurde in ausgeschaltetem Zustand an den Drucker angeschlossen.	Schalten Sie die Kamera ein, wählen Sie PictBridge, verbinden Sie die Kamera dann mit dem Drucker.
Warum stimmt die angezeigte Anzahl restlicher Fotos manchmal nicht mit der tatsächlichen Anzahl restlicher Fotos überein?	Die auf dem Bildschirm angezeigte restliche Anzahl kann nur geschätzt werden. Der Grund dafür ist die Komprimierung von Bildern, die je nach Bildinhalten unterschiedlich effektiv wirkt und dadurch zu verschiedenen großen Dateilängen führt, die von den Schätzungen abweichen können.	--
Warum sehen manche Bilder unscharf aus oder werden bei der Wiedergabe nicht richtig gelesen?	Solche Bilder wurden von einer anderen Kamera aufgenommen.	Das Problem lässt sich durch Vergrößerung der Bilder eventuell beheben.

Technische Unterstützung

Technische Hilfen, kostenlose Treiberaktualisierungen, Produktinformationen und Neuigkeiten finden Sie auf unserer Internetseite:

<http://www.BenQ.com>

Technische Daten

Bildsensor	8,2 Megapixel-CCD; Größe: 1/2,5 Zoll
LC-Bildschirm	TFT-LCD, 7,6 cm, 230.000 Punkte
Zoom	Optisch: 3 x Digital: 5 x (Vorschau) / 12 x (Wiedergabe) IntelliZoom: 30 x (optischer Zoom + Digitalzoom) bei VGA-Bildgröße (640 x 480); Bei verschiedenen Bildgrößen werden unterschiedliche IntelliZoom-Maximalwerte genutzt.
Objektiv	F2,7 bis F4,3 Weitwinkel: 6,2 mm (135-Kamera: 37,5 mm) Tele: 18,6 mm (135-Kamera: 112,5 mm)
Fokus (Scharfstellung)	TTL-Autofokus
Fokusbereich	Normal: 40 cm bis unendlich Makro: 15 cm bis 50 cm
Belichtungszeit	1/2000 bis 1 Sek. (Nachtszenenmodus: 8 Sek.)
Szenenmodus	Sonnenuntergang, Museum, Fließendes Wasser, Schnee, Landschaft, Auto, Blumen, Kerzenlicht, Landschaftsportrait, Feuerwerk, Sport, Programm, Haustiere, Party, Webauktion, Nychtportrait, Gegenlicht, Filmaufnahme, Lächeln, Text, Portrait ISO+, Selbstportrait, Nachtszene, Anti-V (Bildstabilisator), Sprachaufnahme, Kinder, Lebensmittel, Gebäude, Strand, Portrait
Blitz	Auto, Immer aus, Immer ein, Auto-rote-Augen, Blitz ein + Anti-rote-Augen und Langzeitbelichtung
Selbstausslöser	10 Sekunden Verzögerung
Belichtungskorrektur	-2 bis +2 BK in 1/3 BK-Schritten
ISO	Auto, 100, 200, 400, 800 und 1600
Weißabgleich	Auto, Tageslicht, Wolkig, Glühlampenlicht, Leuchtstoffröhrenlicht und Manuell
Dateiformat	- Foto: JPEG (Exif 2.2-kompatibel) und DCF-kompatibel - 8 M (3264 x 2448), 3:2 (3264 x 2176), 16:9 (3264 x 1836), 5 M (2592 x 1944), 3 M (2048 x 1536), 2 M (1600 x 1200), VGA (640 x 480) - Video: MPEG-4 AVI - 640 x 480, 320 x 240, 16:9, 30/15 BpS; Daueraufnahme mit Ton - Audio: WAV
Speicher	Intern: 5 MB (nutzbar) SD-Karten bis 8 GB 16 GB SDHC unterstützt
Wiedergabeoptionen	Einzelbild, Miniaturbilder, Diaschau und Audio-/Videowiedergabe

Schnittstelle	Digitalausgang: USB 2.0 Audio-/Videoausgang (PAL/NTSC) PictBridge-kompatibel / DPOF
Stromversorgung	Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku
Betriebstemperatur	0 bis 40 °C
Abmessungen (B x H x T)	91 x 59 x 16,9 mm (14,9 mm an der schmalsten Stelle)
Gewicht	120 g (ohne Akku und SD-Karte)
Systemvoraussetzungen	• Pentium III 600 MHz oder besserer, kompatibler Prozessor • 64 MB RAM • Optisches Laufwerk (CD-ROM) • Windows Vista/XP/2000/ME • 128 MB freier Festplattenspeicherplatz • Freier USB-Anschluss